



Pressemitteilung

Nr. 69 vom 20. März 2018

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Trinkwasser- und Abwassergebühren in der Region relativ stabil

Die Trink- und Abwasserentgelte in Berlin und Brandenburg sind in den Jahren 2014 bis 2016 relativ stabil geblieben. Das teilt das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg zum Tag des Wassers am 22. März mit.



Private Haushalte im Land Brandenburg zahlten 2016 verbrauchsabhängig im Durchschnitt 1,54 EUR für einen Kubikmeter Trinkwasser. Im Vergleich zu 2014 ist das eine Erhöhung um 1 Cent. In Berlin zahlten 2016 private Haushalte durchschnittlich 1,81 EUR für 1 Kubikmeter Trinkwasser. Somit gab es hier seit 2014 keine Veränderung.

Die Ergebnisse in Brandenburg sind regional unterschiedlich. Es gab erhebliche Unterschiede zwischen den kreisfreien Städten. Die Spanne der Trinkwasserentgelte pro Kubikmeter reichte von 1,22 EUR in Cottbus bis zu 2,41 EUR in Potsdam. Ähnlich schwankten auch die Entgelte in den Landkreisen mit 1,24 EUR im Landkreis Märkisch-Oderland bis 1,71 EUR im Landkreis Potsdam-Mittelmark.

Auch bei den verbrauchsabhängigen Entgelten für die Abwasserentsorgung waren die Schwankungen in Brandenburg groß. Sie reichten von 2,50 EUR pro angefallenen Kubikmeter in Frankfurt (Oder) bis 3,92 EUR in Potsdam. In den Landkreisen wurden Abwassergebühren von 2,57 EUR (Oder-Spree) bis 3,79 EUR (Spree-Neiße) ermittelt. Der Durchschnittswert für das Land Brandenburg betrug 3,17 EUR pro Kubikmeter Abwasser. In Berlin verringerten sich die verbrauchsabhängigen Abwasserentgelte 2016 im Vergleich zu 2014 um 16 Cent auf 2,30 EUR pro Kubikmeter.

In beiden Ländern werden neben diesen verbrauchsabhängigen Entgelten verbrauchsunabhängige Trinkwasserentgelte erhoben. Diese jährliche Grundgebühr betrug 2016 im Land Brandenburg durchschnittlich 80,52 EUR und in Berlin 17,58 EUR.

Auch diese jährlichen Grundgebühren für Trinkwasser schwankten regional. Innerhalb der kreisfreien Städte reichte die Spanne von 36,08 EUR in Potsdam bis zu 153,30 EUR in Brandenburg an der Havel. In den Landkreisen wurde eine Gebührenspanne von jährlich 52,77 EUR in Dahme-Spreewald bis 122,38 EUR in der Uckermark ermittelt.

Die jährlichen Grundgebühren für Abwasser betragen in Berlin 16,43 EUR und im Land Brandenburg durchschnittlich 88,27 EUR. Eine Ausnahme war die Stadt Cottbus, die diese Grundgebühr nicht erhob.

In beiden Ländern wird außerdem eine jährliche flächenabhängige Gebühr für Niederschlagswasser erhoben.

Über das Datenangebot des Bereiches **Umwelt** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 0331 8173-1240, **Fax:** 030 9028-4037

E-Mail: umwelt@statistik-bbb.de

